

Pressemitteilung

10.11.2020

SLS informiert:

Chefvolkswirt der DekaBank zu Gast in der Sparkasse Langen-Seligenstadt

Dr. Ulrich Kater, Chefvolkswirt der DekaBank, besuchte auf Einladung des Vorsitzenden des Verwaltungsrates, Landtagsvizepräsident Frank Lortz, die Sparkasse Langen-Seligenstadt (SLS). Die DekaBank ist das Wertpapierhaus der Sparkassen-Finanzgruppe, stellt den Sparkassen u. a. Fondsprodukte für die Anlageberatung ihrer Kunden zur Verfügung und fungiert darüber hinaus als eine der Researchpartnerinnen.

In seinem vielbeachteten Vortrag im Verwaltungsrat der SLS ging Dr. Kater unter der Überschrift „Corona: Die überstandene Krise?“ auf die jüngsten Entwicklungen an den Geld- und Kapitalmärkten in Folge der Corona-Pandemie ein. Die Sparquote habe sich in jüngster Zeit merklich erhöht und die Kunden hätten niedrigere Börsenkurse häufig zum Einstieg in Wertpapiere genutzt. Die Sparkassen hätten sich erneut als „sichere Hafen“ erwiesen; dies könne als Vertrauensbeweis gewertet werden.

Die Verwaltungsratsmitglieder der SLS nutzten die Gelegenheit zum intensiven Gedankenaustausch mit dem renommierten Kapitalmarktexperten, der auch als nachgefragter Interviewpartner in den Medien bekannt ist.

Den anhaltenden „Zinsnotstand“ in traditionellen Anlagen, die kaum eine Realverzinsung aufweisen, begegnet die Deka mit Anlageprodukten, z. B. Fonds-Sparplänen, die unter Langfristgesichtspunkten anhaltend attraktive Renditen versprechen.



Bildunterschrift:

Dr. Ulrich Kater, Chefvolkswirt der DekaBank (rechts), und Landtagsvizepräsident Frank Lortz, Vorsitzender des Verwaltungsrates der Sparkasse Langen-Seligenstadt (links)